



Regierungsratsbeschluss vom 07. Juni 2022

Unterstützungsbeitrag aus dem Swisslos-Fonds Basel-Stadt, Kinodokumentarfilm «Tableaux Vivants»

P220718

1. Der Regierungsrat bewilligt der Produktionsfirma Sulaco Film GmbH (Basel) für das Dokumentarfilmprojekt «Tableaux Vivants» von Andreas Hoessli (Regie, Zürich) einen Beitrag aus dem Swisslos-Fonds Basel-Stadt in der Höhe von Fr. 160'000.

Begründung

Der Regierungsrat hat für das Dokumentarfilmprojekt «Tableaux Vivants» von Andreas Hoessli (Regie, Zürich), welches in Zusammenarbeit mit der Produktionsfirma Sulaco Film GmbH (Basel) realisiert werden soll, einen Beitrag aus dem Swisslos-Fonds Basel-Stadt in der Höhe von 160'000 Franken bewilligt. Beim Filmprojekt «Tableaux Vivants» handelt es sich um ein Schwerpunkt-Projekt gemäss den §§ 2 und 5 der Verordnung über die Verwendung von Geldern aus dem Swisslos-Fonds des Kantons Basel-Stadt vom 19. August 2014. Das Projekt entspricht den Zielsetzungen der Ausschreibung für Kinofilmproduktionen und wurde von einer unabhängigen Fachjury positiv evaluiert. Der Regisseur und TV-Journalist Andreas Hoessli blickt in seinem neuen Filmprojekt auf seine vierzigjährige Tätigkeit als Auslandsreporter zurück. Sein umfangreiches Filmarchiv bietet einen einzigartigen und weltweiten Einblick und Fundus in Krisenherde der letzten Jahrzehnte. Das Material bildet Umbrüche ab und dokumentiert Fragmente von Kriegen und Konflikten, die Hoessli selber erlebt und gefilmt hat. Nun setzt er aus dem Rohmaterial seiner Karriere einen neuen Film zusammen, der auf die Menschen in Zeiten der Unruhe fokussiert, auf ihre Schönheit, Intimität und Einzigartigkeit und einen Einblick in die faszinierende Arbeit eines Schweizer Auslandsreporters eröffnet.

